

Protokoll der Mitgliederversammlung der DOZUBA am 20. September 2016

1. Traktanden

Die Traktandenliste wird genehmigt

2. Protokoll der letzten MV

Das Protokoll der letzten Sitzung vom 3.9.15 wird genehmigt

3. Mitteilungen

Der Präsident verweist auf die nachfolgenden Traktanden

4 . Stand Aufnahme in das Universitätsstatut

Das Rektorat sieht DOZUBA als eine Art „Gewerkschaft“ und empfindet sie als Bedrohung.

Erste Bestrebungen, die Grp II ins Universitätsstatut aufzunehmen, sind gescheitert. Ein Gespräch des Präsidenten mit der Rektorin war zwar ausgesprochen positiv verlaufen. Die Rektorin stellte der DOZUBA sogar ein Budget (30Tsd) für eine „wissenschaftliche Assistenz“ in Aussicht. Das Rektorat zog dieses Angebot jedoch später wieder zurück, weil die DOZUBA die Weiterfinanzierung dieser Stelle nach 2 Jahren aus eigenen Mitteln nicht zusagen konnte. Der Präsident wird erneut das Gespräch mit der Rektorin suchen.

5. Stand der Leistungserhebung

Jakob Zinsstag präsentiert den aktuellen Stand der Leistungserhebung (**Präsentation siehe Anlage**).

Zusammenfassend:

- Etwa 30% der Mitglieder haben an der Umfrage teilgenommen. Dank an Christian Schindler (Statistik), der die Extrapolationen vornahm.
- 40% der Lehre werden von der Grp II geleistet.
- 40% der StudentInnen werden von der Grp II betreut
- Grp II erbringt Hälfte der gesamten Publikationsleistung
- Drittmittelinwerbung entspricht konservativ 40% der universitären Drittmittelinwerbungen
- 40-66% der Doktorarbeiten werden von Mitgliedern der Grp II betreut oder mitbetreut. Ein ähnlich hoher Grad kann auch für Bachelor- und Masterarbeiten angenommen werden.
- Geringe Repräsentation der Grp II in den Kommissionen (z B. Regenz 7/1000 Mitgliedern vs. 30 Sitze für 382 Mitglieder der Grp I)

Schlussfolgerung:

- Der universitäre Betrieb könnte ohne die Grp II nicht aufrechterhalten werden.
- Mittelfristig muss die DOZUBA im Uni-Statut verankert werden.

6. Website

Nicole Schaeren-Wiemers präsentiert die von ihr überarbeitete und stetig aktuell gehaltene Website der DOZUBA (siehe <https://dozuba.unibas.ch/de>). Spontaner Applaus.

7. Aberkennung von Titeln

Habilitierte werden in ihrer Lehrleistung evaluiert. Wer gewisse Mindestleistungen nicht erbringt, kann den Titel verlieren. Aberkennungen gab es bisher allerdings nur in

wenigen Fällen, nämlich bei Personen, die Basel verlassen haben. Aberkennungen wegen zu geringer Lehrleistungen hat es bisher noch nicht gegeben. Lebhaftige Diskussion.

8. Neue Projektförderkriterien des SNF

Es existieren unterschiedliche Förderregelungen in den verschiedenen Fakultäten. Daher ist es für DOZUBA schwierig, mit einer Stimme aufzutreten. Die aktuellen Förderkriterien werden absehbar nicht verändert werden. Allenfalls könnte die aktuell geltenden Alterslimite überdacht werden.

Aufruf an die Grp. II Mitglieder der verschiedenen Fakultäten, Unstimmigkeiten betr. Förderkriterien den Mitgliedern des Vorstands melden.

9. Varia

Die Mitgliederversammlung anerkennt die hervorragenden Leistungen des Vorstands im zurückliegenden Jahr. Spontanapplaus!

Anregung zu einem monatlichen gemeinsamen Mittagessen, um sich besser kennen zu lernen und um das Gemeinschaftsgefühl innerhalb der Grp II zu stärken.

Gerhard Wiesbeck
20.09.2016



Vereinigung der Dozierenden
der Gruppierung II
der Universität Basel



Leistungserhebung DOZUBA 2015

Nicole Schaeren-Wiemers, Christian Schindler (Statistik), Jakob Zinsstag, Erik Petry

Präsentiert von Jakob Zinsstag anlässlich der 3. Mitgliederversammlung vom 20.9.2016

Tabelle 1: Teilnahme an der Erhebung nach Fakultät

Fakultät	Teilnehmende	Total	Teilnahmerate (%)
Medizin	129 [+ 4 (Phil II), 1 (Psy)]	398	32.4
Phil II	65 [+ 4 (Med), 3 (Phil I)]	236	27.5
Phil I	27 [+ 2 (Phil II), 1 (Phil II, Jus), 1 (Theo), 1 (Wirt)]	192	14.1
Jus	18 [+ 1 (Phil I)]	88	20.5
Wirtschaft	8 [+ 1 (Phil I)]	15	53.3
Theologie	8 [+ 1 (Phil I)]	23	34.8
Psychologie	1 [Doppel mit Medizin]		
Total	256	952	26.8*

Tabelle 2a: Verteilung der akademischen Grade

Dipl, MA,Lic	2.34%	6
Dr. oder PhD	17.19%	44
PD	38.67%	99
Prof.	41.80%	107
Total		256

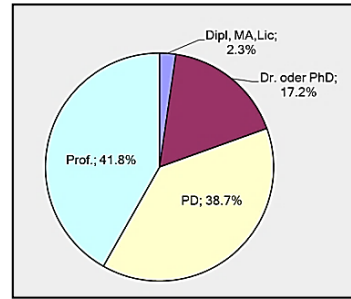


Tabelle 2b: Verteilung der akademischen Grade nach Fakultät

Fakultät	Master	Dr. / PhD	Privatdozentur	Titularprofessur	Total
Medizin			65 (50.4)	64 (49.6)	129
Phil II	2 (3.1)	26 (40.0)	19 (29.2)	18 (27.7)	65
Phil I	2 (7.4)	10 (37.0)	9 (33.3)	6 (22.2)	27
Jus	1 (5.6)	5 (27.8)	1 (5.6)	11 (61.1)	18
Wirtschaft		2 (25)		6 (75)	8
Theologie	1 (12.5)	1 (12.5)	4 (50)	2 (25)	8
Psychologie			1 (100)		1
Total	6 (2.3)	44 (17.2)	99 (38.7)	107 (41.8)	256

Tabelle 5: Lehre

Beantwortungen	Durchschnitt	Total	Antworten
bezahlter Lehrauftrag	2.10	203	95
Dozentur	1.71	66	38
Lehrverpflichtung (PD, Titularprof)	3.41	467	137
unbezahlter Lehrauftrag	1.82	133	73
Andere	1.36	45	33
Beantwortungen	3.99	914	229
Nicht beantwortet			22

Wovon ca. 1/3 bezahlte Lehre

Tabelle 6: Betreuung

Arten	Durchschnitt	Total	Antworten
Bachelorarbeiten	5	444	90
Masterarbeiten	2	377	177
Doktoranden/innen	2	335	183
Praktikanten/innen	2-3	214	87
Postdocs	1	87	78
Habilitanden	0.5	23	56
Sonderprogramme (z.B. Erasmus)	1	53	49
Total Beantwortungen: 224		1'533	

In den letzten drei Jahren 7 Betreute pro Person (n=224)

Tabelle 7: strukturelle universitäre Ressourcen

Ressourcen	Antworten	
Personal	9.16%	23
Infrastruktur (Raum, Platz)	45.42%	114
Sachkosten	18.73%	47
keine	52.99%	133
Total Antworten: 251		

Tabelle 8: ausseruniversitäre Ressourcen

Ressourcen	Antworten	
Personal	27.19%	62
Infrastruktur (Raum, Platz)	39.91%	91
Sachkosten	29.39%	67
keine	50.44%	115
Total Antworten: 228		

Tabelle 9: Wieviel haben Sie in den letzten 5 Jahren publiziert (Anzahl)?

Rubriken	Anzahl	Ø	Antworten
Wissenschaftliche Artikel (mit Peer Review)	3'870	17	230
Monographie	129	2.5	49
Übersichtsartikel, Buchkapitel	1'030	6	165
Evaluationen, Berichte, Rezensionen	984	9.5	103
Editor/Herausgeber-Tätigkeit	316	4	77
Andere	412	7.5	55
Beantwortet			250
<i>unbeantwortet</i>			6

**2010-2015 wurden von 166 Teilnehmern 112'162'375 CHF an
Drittmittel eingeworben (pro Jahr 22'432'595 CHF).**

Tabelle 10: Mitgliedschaften

Fachgesellschaften/ universitäre Selbstverwaltung	Ø	Total	Antworten
Mitgliedschaft in einer Fachgesellschaft	4	856	215
Leitende Tätigkeit in einer Fachgesellschaft (Präsidium, Vorstand)	1-2	143	96
Mitgliedschaft in einer Kommission/Gremium (z. B. Fakultätsausschuss, Rektoratskommission)	1-2	159	97
Leitende Tätigkeit in einer Kommission/Gremium	1-2	60	37
Beantwortet von: 234			

Hochrechnungen

Geschätzte Teilnahme an der Befragung: ~30%.

Fakultätsweise und individuelle Gewichtung der Hochrechnung
(Kehrwert der Teilnahmewahrscheinlichkeit).

40% der Lehrleistung der gesamten Universität (Pflicht)

Drittmittelinwerbung der Gruppierung II entspricht konservativ
40% der universitären Drittmittelinwerbung .

40%-66% der Doktorarbeiten and der Universität Basel werden von Mitgliedern
der Gruppierung II betreut oder mitbetreut. Ein ähnlich hoher Grad kann auch für
Bachelor- und Masterarbeiten angenommen werden.

Fazit

- Hoher Leistungsanteil der Gruppierung II an der Gesamtleistung der Universität Basel.
- Zunehmende Teilnahme an der universitären Selbstverwaltung und Einsitz in vielen Kommissionen.
- Dennoch geringe Repräsentation
(Regenz 7 Sitzen/ 1000 Mitgliedern vs. 30 Sitzen für 382 Mitglieder der Gruppierung I).
- Hohe Eigenleistung bei der eigenen administrative Verbandsarbeit (Regenzwahlen).
- Der Universitäre Betrieb könnte ohne die Gruppierung II nicht aufrechterhalten werden.
- Bestätigung von den Dekanen der drei grossen Fakultäten.

Grundlage für eine Diskussion über eine bessere Anerkennung, Vertretung und administrative Unterstützung.

Mittelfristig muss die DOZUBA im Universitätsstatut verankert werden.